

apa 251-sd

(wm 21 - 7.6.)=++++

oesterreich - schweden 3

beide mannschaften begannen - wie erwartet - sehr vorsichtig. den ersten schuss feuerte ein schwede ab, koncilia hatte aber wenig muhe (5.). der gegenstoss fuehrte zum ersten gefaehrlichen angriff der oesterreicher, nach einem pass von prohaska zog krankl mit dem rechten fuss ab, hellstroem parierte den ball zur ecke. nach dem corner behinderten einander kreuz und pezzey, sodass die schwedische abwehr klaeren konnte. ein superpass von prohaska eroeffnete krankl in der 9. minute eine grosse chance, der rapidler legte sich den ball aber zu weit vor, hellstroem war zur stelle.

gefaehrlich fuer oesterreich wurde es in der 17. minute, als wendt scharf zur mitte passte und lennart larsson direkt uebernahm, koncilia wehrte sicher ab. einer der zahlreichen oesterreichischen freistosstricks wurde in der 20. minute - zu schlampig - ausgefuehrt, die moeglichkeit war vergeben. in der 26. minute wurde es fuer die schweden wieder gefaehrlich, als kreuz flankte, nordqvist rettete aber vor dem einschussbereiten hickersberger zur ecke. auf der gegenseite klaerte sara vor lennart larsson in extremis (34.). der verletzte stefan tapper verliess in der 36. minute das spielfeld, torstensson ersetzte den langen mittelfeldspieler. hart aber fair stoppte nordqvist in der 37. minute krankl im strafraum. kreuz zwang in der 40. minute nach einer flanke von hickersberger hellstroem mit einem kopfball zu einer spektakulaeren parade, der „hollaender“ stand aber im abseits. eine gefaehrliche hereingabe von torstensson wurde einmal mehr von pezzey in der 41. minute abgewehrt und zwei minuten vor der pause folgte das 1:0 fuer oesterreich; nordqvist stoppte abermals krankl im strafraum - diesmal regelwidrig - undd schiedsrichter corver zeigte sofort auf den elfmeterpunkt. der rapidler trat selbst zur exekution an, taeschte hellstroem und schoss mit dem linken fuss in die linke ecke. (mm) (forts.)